

Protokoll der 1. Sitzung

des Begleitgremiums Kinder- und Jugendbeteiligung in der LH Kiel

Die erste Sitzung des Begleitgremiums Kinder- und Jugendbeteiligung in der Landeshauptstadt Kiel fand am 25.08.2020 von 17:00 bis 18:30 in der Landwirtschaftskammer statt. Den Vorsitz hatte die Amtsleitung des Amtes 56 Frau Seifert. Die Geschäftsführung hatte Frau Agrianidou des Kinder- und Jugendbüros inne.

Insgesamt waren neun Teilnehmende anwesend: Yasin Söbütay (Jungen Rat), Emma-Louisa Döhler (Junger Rat/KiJuKo), Agathe Dziuk (KiJuKo), Niklas Reinert (Bürgerbeteiligung), Viktor Lederer (KiJuKo), Christian Osbar (KiJuKo), Stefan Simon (Abteilungsleitung 56.2.), Tillmann Voigt (Referatsleitung Dez.II) und Anne von Krosigk (Gast).

Entschuldigt waren Johannes Albig (Referatsleitung Dez.V) und Bettina Koch (Bürgerbeteiligung).

TOP 1: Begrüßung und Vorstellung, Verabschiedung der Tagesordnung

Die Vorsitzende Frau Seifert begrüßt die Teilnehmenden und verabschiedet die Tagesordnung ohne Ergänzung. Die Mitglieder stellen sich vor.

TOP 2: Aufgaben und Struktur des Begleitgremiums, Absprachen zur Zusammenarbeit

Frau Seifert erläutert die Auftragsgrundlagen und den bisherigen Stand der Leitlinienkonzeption (siehe Beschluss Drs. 0547/2019, Geschäftliche Mitteilung Juni 2020) und benennt die Aufgaben, die Struktur und Zusammensetzung des Begleitgremiums.

Das Begleitgremium wird die Arbeit der ämterübergreifenden Arbeitsgruppe begleiten und Impulse sowie Handlungsoptionen diskutieren und in den Prozess geben. Das Gremium wird vierteljährlich und zusätzlich nach Bedarf tagen.

Das Begleitgremium setzt sich zusammen aus drei Delegierten der Kinder- und Jugendkommission, zwei Delegierten des Jungen Rates und 5 Vertreter*innen der Verwaltung: Amtsleitung Amt für Kinder- und Jugendeinrichtungen, Abteilung 56.2, OB-P Bürgerbeteiligung, Referate der Dezerenate II und V. Durch die Einbeziehung einer Person aus dem Sachbereich OB-P - Bürgerbeteiligung soll sichergestellt werden, dass die Bearbeitung der unterschiedlichen Themen die Erfahrungen, Regelungen und Impulse aus der Leitlinie Bürgerbeteiligung kontinuierlich aufgreift.

Zu den Sitzungen können Gäste (z. B. weitere Fachleute aus der Verwaltung) eingeladen werden, deren Anwesenheit und Mitberatung auf der Grundlage der Themenschwerpunkte der Sitzung erforderlich oder wünschenswert ist. Die Sitzungsleitung erfolgt durch die Amtsleitung des Amtes für Kinder- und Jugendeinrichtungen. Das Amt 56 stellt zudem die Geschäftsführung sicher.

Die Mitglieder des Begleitgremiums haben des Weiteren die Aufgabe in Ihren Gremien und Ämtern über die gemeinsame Entwicklung der Leitlinie Bericht zu erstatten.

Die Vorsitzende schlägt vor die Absprachen zur Zusammenarbeit in einer Geschäftsordnung festzuhalten. Dieser Vorschlag wird befürwortet.

Folgende weitere Regelungen wurden gemeinsam abgestimmt:

Zusammensetzung:

- Stellvertretungen sollen namentlich benannt werden
- die aktuelle Zusammensetzung gilt bis zum Beschluss Leitlinie Kinder- und Jugendbeteiligung
- danach soll die Zusammensetzung für die Begleitung des Umsetzungsprozesses geprüft werden

Geschäftsführung und Einladung zu den Sitzungen:

- Vierteljährlich Termine/ Ende Nov 20/Feb 21/Mai 21/Aug 21/Nov 21.
Bestimmter Wochentag und Uhrzeit.
- Die Einladungen erfolgen per E-Mail
- Mind. 8 Arbeitstage vor der Sitzung
- Ggf. Erweiterung Tagesordnung um einen nö-Teil
- TO und Niederschrift öffentlich einstellen
- Niederschrift: in Form eines Ergebnisprotokolls, inkl. Angaben über Datum, Uhrzeit, Ort und Teilnehmende; Genehmigung erfolgt zu Beginn der folgenden Sitzung

Beschlussfähigkeit und Entscheidungen treffen:

- mit einfacher Mehrheit
- Anwesenheit von mind. 5 Mitgliedern für Beschlussfähigkeit. Falls keine Beschlussfähigkeit in der Sitzung: Umlaufbeschluss

Sitzungsgeld

- analog Gremium Bürgerbeteiligung ist in Klärung beim Büro SP

Die Geschäftsordnung wird entsprechend dieser Absprachen gefertigt werden.

TOP 3: Aktueller Stand der Evaluation und des Leitlinienprozesses

Herr Simon berichtet über den Stand der Evaluation und den weiteren Verlauf des Leitlinienprozesses.

- Es haben 17 Befragungen in der Stadtverwaltung stattgefunden.
- Die Kleingruppeninterviews mit Kindern und Jugendlichen sind noch nicht abgeschlossen.
- Evaluationsergebnisse sollen im November vorliegen und im Jugendhilfeausschuss vom Kommunalpädagogischem Institut Hamburg vorgestellt werden.
- Für den 6. November ist die Auftaktveranstaltung zur Leitlinie für die Verwaltung geplant.
- Verwaltungsworkshops 2021: Es ist geplant die ämterübergreifende Arbeitsgruppe komprimiert und ergebnisorientiert arbeiten zu lassen.
- Zur Einbindung von Kindern, Jugendlichen, Multiplikator*innen und anderen Institutionen werden gesonderte Formate konzipiert.
- Der gesamte Leitlinienprozess ist auf der kiel.de/jugendbeteiligung Seite nachzuvollziehen.
- Dort wird es demnächst auch ein für Kinder geeigneten Erklärfilm zu sehen geben.

Herr Simon weist darauf hin, dass es „Covid“ bedingt zu Verzögerungen kommen kann.

TOP 4: Verschiedenes

Austausch zwischen den Teilnehmenden. Ideensammlung, Fragen und Anregungen für den weiteren Prozess:

- BestPractice Beispiele: Beispiele aus anderen Kommunen
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Öffentlichkeitsbeteiligung und Kinder- und Jugendbeteiligung
- Welche Motivation braucht es um sich zu beteiligen?
- Wie können die Ortsbeiräte mit einbezogen werden (Jugendortsbeiratssitzungen)?
- Informationen über Kinder- und Jugendbeteiligung zur Verfügung stellen
- Digitale Formate entwickeln

Die Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden für den regen Austausch!

Kiel, den 25.11.2020

Kathrin Seifert

Kathrin Seifert
Vorsitzende des Begleitgremiums